

## Gemeinsames Engagement für eine bessere Zukunft

Zum geplanten Stellenabbau am Siemens-Standort Bad Neustadt verfasste das Lehrerkollegium der FOS/BOS einen offenen Brief an Siemens-Vorstand Peter Löscher:

Sehr geehrter Herr Löscher,

die Ankündigung des Siemens-Vorstandes, am Standort Bad Neustadt 840 Stellen abbauen zu wollen, hat die gesamte Region erschüttert, denn Siemens und die „Siemensianer“ prägen Bad Neustadt und den Landkreis Rhön-Grabfeld seit vielen Jahrzehnten. Den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften unserer Schule liegt die Region am Herzen und wir möchten Sie bitten, mit uns in einen konstruktiven Dialog zu treten und Ideen für eine lebenswerte Zukunft – auch hier im Landkreis Rhön-Grabfeld – zu entwickeln.

Die Zukunft von Unternehmen und Organisationen hängt entscheidend davon ab, von welchen Werten sie sich leiten lassen. Das hat offensichtlich auch der Siemens-Vorstand erkannt und auf der Basis einer Werteanalyse das Unternehmensleitbild von Siemens mit fünf Kernthemen erarbeitet. Mit dem Arbeitsplatzabbau in Bad Neustadt würde der Siemens-Vorstand jedoch genau gegen die folgenden drei Wertrichtlinien seines eigenen Leitbildes verstoßen:

- „Wir tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt.“
- „Wir fördern unsere Mitarbeiter und motivieren zu Spitzenleistungen.“
- „Wir treiben Innovationen voran und gestalten die Zukunft.“

Sehr geehrter Herr Löscher, Sie haben die Chance zu zeigen, dass Sie nicht nur über Werte reden und schreiben, sondern dass Werte auch aktiv gelebt werden. Wir fordern Sie auf, mit uns gemeinsam die gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und für faire Arbeits- und Lebensbedingungen einzutreten.

Wenn einige Produkte, die am Standort Bad Neustadt produziert werden, nicht mehr wettbewerbsfähig sein sollten, so sind wir gerne bereit mit Ihnen den Strukturwandel zu gestalten und Innovationen voranzutreiben. Personalabbau hingegen ist betriebswirtschaftlich ein unkreatives und destruktives Mittel der Unternehmensführung.

Ihre Ankündigung, 100 Stellen für hoch qualifizierte Arbeitskräfte in Bad Neustadt einzurichten und 200 von den gestrichenen Stellen im Werk Brendlorenzen zu erhalten, ist ein erster Schritt. Weiter müssen aber folgen.

Die „Rhöner“ Schüler sind sehr gut ausgebildet und gerne bereit, sich im Rahmen ihres bevorstehenden Studiums zu engagieren und zu qualifizieren. Damit stehen Ihnen künftig leistungskräftige Mitarbeiter zur Verfügung.

Sehr geehrter Herr Löscher, zeigen Sie, dass Sie zu Ihrem Leitbild stehen und geben Sie der Region und der künftigen Generation eine Chance!

Uns liegt die Region am Herzen – treiben Sie Innovationen in Bad Neustadt voran und engagieren Sie sich mit uns für eine bessere Zukunft.

Die Schülerinnen und Schüler werden Sie mit Spitzenleistungen belohnen.

*Die Lehrkräfte der Fach- und Berufsoberschule Bad Neustadt*